

DIN 18195-3:2011-12 (D)

Bauwerksabdichtungen - Teil 3: Anforderungen an den Untergrund und Verarbeitung der Stoffe

Inhalt	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Anforderungen an den Untergrund	6
5 Verarbeitung flüssiger Massen	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Bitumen- Voranstrich; Grundierung; Versiegelung; Kratzspachtelung	7
5.3 Klebmassen und Deckaufstrichmittel	7
5.4 Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen	8
5.4.1 Verarbeitung	8
5.4.2 Durchdringungen	8
5.4.3 Fugen	8
5.4.4 Prüfung	8
5.5 Asphaltmastix und Gussasphalt	9
5.6 Mineralische Dichtungsschlämmen, flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen und Flüssigkunststoffe	9
6 Verarbeitung von Bitumenbahnen und Metallbändern	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Bürstenstreichverfahren	9
6.2.1 Auf waagerechten oder schwach geneigten Bauwerksflächen	9
6.2.2 Auf senkrechten oder stark geneigten Bauwerksflächen	10
6.3 Gießverfahren	10
6.4 Gieß- und Einwalzverfahren	10
6.5 Flämmverfahren	10
6.6 Schweißverfahren	10
6.7 Kaltselfstklebende Bitumendichtungsbahnen	10
7 Verarbeitung von "Kunststoffbahnen"	11
7.1 Allgemeines	11
7.2 Verklebte Verlegung	11
7.2.1 Allgemeines	11
7.2.2 Bürstenstreichverfahren	11
7.2.3 Gießverfahren	11
7.2.4 Flämmverfahren	11
7.2.5 Verklebung von "Elastomerbahnen" mit Selbstklebeschicht	11
7.2.6 Verklebung von Kunststoffbahnen mit Selbstklebeschicht	12
7.3 Lose Verlegung	12
7.3.1 Lose Verlegung mit mechanischer Befestigung oder teilflächiger Verklebung	12
7.3.2 Lose Verlegung mit Auflast	12
7.4 Fügetechnik der "Kunststoff- und Elastomerbahnen"	12
7.4.1 Allgemeines	12
7.4.2 Quellschweißen	12
7.4.3 Warmgasschweißen	12
7.4.4 Heizelementschweißen	12
7.4.5 Verkleben mit Bitumen	13
7.4.6 Prüfung	13
7.4.7 Nachbehandlung	14